


# Toller Erfolg für die grösste Hotelschau der Schweiz

Der am vergangenen Wochenende erstmals auf nationaler Ebene durchgeführte Tag der offenen Zimmertüren in Schweizer Hotels war ein grosser Erfolg. Der Anlass unter dem Motto «Please Disturb» lockte zahlreiche Besucher in die über 270 beteiligten Betriebe.  > MIT BILDERGALERIE



Was 2007 in Luzern entstand und in den vergangenen Jahren auch in Bern und Zürich erfolgreich über die Bühne ging, wurde in diesem Jahr erstmals als nationale Imagekampagne durchgeführt. Zusammen mit elf Regionalverbänden aus drei Sprachregionen, initiierte hotelleriesuisse, der Unternehmerverband der Schweizer Hotellerie, am vergangenen Sonntag die grösste Hotelschau der Schweiz.

Zahlreich strömten die Gäste, trotz schönstem Wetter, in die über 270 Betriebe, die am «Please Disturb»-Tag mitmachten. Dabei waren von der Swiss Lodge bis zum 5-Sterne-Superior-Hotel alle Hotelkategorien vertreten. Geboten wurden den Besuchern abwechslungsreiche individuelle Tagesprogramme wie Hotelführungen durch die Direktion, Workshops in den Bereichen Küche, Rezeption, Service, Etage und Technik, Degustationen oder Baustellenführungen.

In Graubünden wollten rund 2'500 Personen einen Blick hinter die Hotelkulissen werfen, und die 18 teilnehmenden Stadtluzerner Hotels zogen sogar über 5'000 Besucher an. Allein im Lindner Grand Hotel Beau Rivage in Interlaken nutzten 500 Interessierte die Gelegenheit, in einen Hotelbetrieb einzutauchen.

In vielen Betrieben waren die Lernenden die Gastgeber und führten das Publikum durch die Betriebe. Für Claudia Züllig, Gastgeberin im «Schweizerhof» Lenzerheide, verlief der Tag «super gut. Wir hatten rund 80 Gäste zu Besuch, was ich – bei diesem Frühlingswetter und all den Parties auf den Skipisten – eine beachtliche Zahl finde». Bei Abschluss um halb fünf Uhr sei die Lobby voll gewesen, und die Gäste lobten die Art und Weise, wie die Lernenden ihre Aufgaben gelöst haben. «Ich bin so stolz auf sie», so die Direktorin im Bündner 4-Sterne-Superior-Haus.

Auf viel Echo stiess der erstmals schweizweit organisierte Anlass auch in den Schweizer Medien. Neben Zeitungen berichteten auch Newsportale und regionale Fernsehsender ausführlich darüber. Erfreut über die vielen positiven Reaktionen aus der Presse und den Betrieben ist auch Elian Schmid von hotelleriesuisse. «Am meisten Publikum lockten jene Betriebe an, die sich auch etwas Besonderes haben einfallen lassen oder mit anderen Hotels kooperiert haben», zieht Schmid, die den Anlass beim Branchenverband mitorganisiert hat, ein erstes Fazit. Noch könnten keine genauen Zahlen zum Event genannt werden. Das Feedback der Hotels werde in den nächsten Tagen zusammengetragen und ausgewertet. Im 4-Sterne-Hotel Schloss Hünigen, das 38 interessierte Besucher begrüsst konnte, freut man sich schon jetzt auf eine Wiederholung von «Please Disturb» im nächsten Jahr. (htr/npa)

**Klicken Sie sich oben beim Bild durch die Impressionen des erstmals auf nationaler Ebene durchgeführten Tags der offenen Zimmertüren.**

Publiziert am Dienstag, 01. April 2014